

Anlagen

zum Haushaltsplan 2025

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (untergliedert nach Teilhaushalten)	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haushaltsjahr (Planjahr)	ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
	Euro			
1	2	3	4	5
Teilhaushalt: Produktbereich 1.1				
Maßnahme M11161100/03 Strukturelle Verkabelung Verwaltungsgebäude	30.000	30.000		
Zwischensumme	30.000	30.000		
Teilhaushalt: Produktbereich 2.1				
Maßnahme M21110300/06 Erweiterung Gebäude GS Ahlsdorf	125.000	550.000	805.000	
Maßnahme M21110300/06 Erweiterung Gebäude GS Klostermansfeld	85.000	330.000	480.000	
Zwischensumme	210.000	880.000	1.285.000	

Teilhaushalt: Produktbereich 5.7				
Maßnahme M57310400/01 Abtrag Etagen Kita Blankenheim	25.000	75.000	600.000	148.000
Zwischensummer	25.000	75.000	600.000	148.000
Summe	265.000	985.000	1.885.000	148.000
Nachrichtlich: In künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen	510.400	770.000	626.900	0

Rücklagenübersicht für 2025

in Anlehnung an Muster 10 zu § 1 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 22 und 53 Abs. 1 KomHVO

Art der Rücklage	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres 2024	Stand zu Beginn des Planjahres 2025
1. Rücklagen 1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz 1.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich) 1.3 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	832.317,65 2.998.817,03 33.435,11	832.317,65 2.013.890,32 33.312,94
2. Sonderrücklagen 2.1 Kapitalzuschüsse nach §34 Abs. 5 KomHVO 2.2 Für andere Zwecke		

Übersicht über den voraussichtlichen Stand

der Verbindlichkeiten

2025

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres (2024)	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres (2025)	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2	1.075.039,41	1.087.512,26	0	331.773,16	755.739,10
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	200.000,00	1.540.000	1.540.000	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	779.382,95	418.322,52	418.322,52	0	0
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen					
7. Sonstige Verbindlichkeiten	61.035,97	102.468,98			
Summe	2.115.458,33	3.148.303,76	1.958.322,52	311.773,16	755.739,10
Nachrichtlich davon Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:					
1. Haftungsverhältnisse					
1.1 Bürgschaften					
1.2 Gewährverträge					
1.3 ähnliche Verträge					
2. Sonstige Vorbelastungen					

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion¹	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	Erläuterungen²
		Euro			
1	2	3	4	5	6
Summe					

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion¹:				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen²
	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	Euro			
	1	2	3	
1. Personelle Ausstattung				
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)				
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)				
4. Fraktionssitzungen, Informationsreisen				
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6. Sonstiges				